

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.KLAGEMAUER.TV
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 29/2016 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Der deutsche Soulsänger Xavier Naidoo, sagte in einem Interview voll auf den Punkt gebracht: „Ich liebe die Amerikaner! Die Amerikaner sind liebe, gute Menschen. Aber diese Regierung, die sie sich ausgesucht haben – oder leider immer wieder vorge-setzt bekommen – ist der Wahnsinn.“

Beim Lesen der folgenden drei Artikel findet man diese Aussage von Naidoo bestätigt. Doch diese Misere wird ein Ende nehmen, denn da haben die Menschen, um es mit den Worten von Naidoo auszudrücken, „keinen Bock drauf“.

Die Redaktion (brm.)

Amtsenthhebungsverfahren Rousseff – ein von den USA gesteuerter Putsch?

dd./cs. Am 12.5.16 beschloss der brasilianische Senat mit 55:22 Stimmen, die brasilianische Präsidentin Dilma Rousseff für 180 Tage zu suspendieren. Sollte danach der Senat erneut mit 2/3 Mehrheit gegen Rousseff stimmen, ist diese endgültig ihres Amtes enthoben. Vizepräsident Michel Temer übernimmt indessen die Staatsgeschäfte. Rousseff selbst sprach von einem Putsch. Folgende Indizien sprechen für einen möglicherweise sogar US-gesteuerten Staatsstreich:

Mit dem Beitritt zu den BRICS-Staaten 2011, distanzierte sich Brasilien klar von der US-Politik. Im Mai 2013 lehnte Rousseff eine Anfrage des US-Vize-

präsidenten Joe Biden ab, US-Ölkonzernen Rechte für Tiefsee-Ölförderung in Brasilien einzuräumen. Kurz darauf enthüllte WikiLeaks, dass die NSA* Rousseff, ihre Mitarbeiter und das halbstaatliche Mineralölunternehmen Petrobras jahrelang abhörten. Dies klagte Rousseff vor den UN an und sagte einen Staatsbesuch bei Barack Obama ab. Weiter hätte Michel Temer, laut dem US-amerikanischen Journalisten Glenn Greenwald, nach der ersten Abstimmung über die Amtsenthebung Rousseffs, den oppositionellen Senator Nunes zu einem Treffen mit US-Regierungsbeamten in die USA entsandt. Ausserdem sei der Übergangspräsident Temer ge-

mäss WikiLeaks bereits 2006 als Informant für die USA tätig gewesen. Darüber hinaus meldete die Nachrichtenagentur Reuters, dass Paulo Leme** die Unterstützung Temers als Kandidat für die Zentralbank und Murilo Portugal*** für das Finanzministerium hätten. Beides Kandidaten im Sinne der US-Wirtschafts- und Privatisierungspolitik.

Regimewechsel sollten stets prüfend unter dem Blickwinkel US-amerikanischer Federführung betrachtet werden![1]

*National Security Agency

**Vorsitzender von Goldman Sachs in Brasilien

***langjähriger Funktionär des Internationalen Währungsfonds

Amnesty International – ein Werkzeug der USA!?

el./am. In der zweiten Monats-hälfte, im Mai 2016, landete ein Spendenaufruf für Syrien der Menschenrechtsorganisation „Amnesty International“ (AI) in den Schweizer Briefkästen. „AI“ ließ keinen Zweifel übrig, wer der angeblich Alleinschuldige an der Misere sei: der syrische Staatspräsident Bashar al-Assad! Er halte eisern an seiner Macht fest, das syrische Regime habe mindestens 65.000 Menschen verschleppt und Regierungstruppen ließen die Bevölkerung verhungern. Amnesty International jedoch verschweigt, dass die Berichte über angebliche Menschenrechtsverletzungen Assads oft aus zweifelhaften Quellen stammen und die Behauptungen nicht unwiderlegbar sind (www.kla.tv/2158 und www.kla.tv/6858). Die An-

schuldigungen, nach denen Assad ganze Regionen ausgehungert haben soll, wurden vor Ort widerlegt. (www.kla.tv/7546). Der Professor für Internationales Recht und Politische Wissenschaft Francis Boyle, früheres Vorstandsmitglied von Amnesty-USA, warnt öffentlich davor, dass Amnesty International und Amnesty-USA machtpolitische Werkzeuge der USA seien. Auch seien in der Vergangenheit Geheimdienstmitarbeiter in die Führungskriege von Amnesty verwickelt gewesen (www.kla.tv/6685). Angesichts dieser Aussage von Francis Boyle scheint die Annahme berechtigt zu sein, dass Amnesty International keine unabhängige und neutrale Organisation ist. [2]

US-Militärstrategie duldet keinen Widerstand

ea./jm. Der amerikanische Politikwissenschaftler und Militärstrategie Thomas P. M. Barnett schreibt in seinem 2004 erschienenen Buch „The Pentagon's New Map“ (Des Pentagons neue Landkarte): „Als Voraussetzung für das reibungslose Funktionieren (der Globalisierung) müssen vier dauerhafte und ungehinderte „Flows“ (Bewegungen, Ströme) gewährleistet sein.“ Der erste Strom zielt vor allem auf Europa ab und darf von keiner Regierung oder Institution verhindert werden, das ist „der ungehinderte Strom von Einwanderern“. Wie soll mit Menschen, Gruppierungen oder auch ganzen Ländern verfahren werden, die nicht mit diesem Einwanderungsstrom einverstanden sind? Barnett ist der Meinung, dass all

diese, die gegen „die Vermischung von Rassen und Kulturen wettern, Spinner, Revolutionäre und Terroristen sind“, die mit allen Mitteln bekämpft werden sollen. „Rechtsgerichtete und einwanderungsfeindliche Politiker müssen zum Schweigen gebracht werden und haben von der Bühne zu verschwinden, und zwar schnell!“ Im Weiteren droht er: „Jawohl, ich nehme die vernunftwidrigen Argumente unserer Gegner zur Kenntnis. Doch sollten sie Widerstand gegen die globale Weltordnung leisten, fordere ich: Tötet sie!“

Bei solch menschenverachtenden Plänen scheint kein anderer Ausweg übrig als, dass Widerstand zur Pflicht wird! [3]

Quellen: [1] www.kla.tv/8278 | <https://deutsch.rt.com/amerika/37586-brasilien-chronik-angekündigten-staatsstreichs/> | www.youtube.com/watch?v=GFB7t2Fzw_w | www.mintpressnews.com/wikileaks-brazils-acting-president-michel-temer-us-diplomatic-informant/216425/ [2] www.huffingtonpost.de/2015/02/25/amnesty-jahresbericht-menschenrechte_n_6750210.html | <http://domiholblog.tumblr.com/post/114311729044/dochregierungsorganisationen-gegen-syrien> | www.countercurrents.org/boyle231012.htm [3] www.kla.tv/6523 | <https://kulturstudio.wordpress.com/2014/02/09/der-letzte-akt-die-kriegserklärung-der-globalisierer-an-alle-völker-der-welt/>

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Wehe dem, der Misstände anspricht

mab. Der deutsche Liedermacher Frank Rennicke, der auch schon für das Amt des Bundespräsidenten kandidierte, ist ein scharfer Kritiker der derzeitigen Merkel-Flüchtlingspolitik. Der achtfache Vater steht mit seinen Liedtexten seit fast 30 Jahren für Volk und Heimat ein. Am 12.3.2016 wurde bei ihm und einem Freund eine Hausdurchsuchung wegen angeblicher Verstöße gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz durchgeführt. Dabei wurden ein Gewehr und eine Maschinenpistole gefunden. Weil die Untersuchung des Gewehrs ergab, dass es sich nur um einen Deko-Karabiner handelte und die Maschinenpistole sich als Spielzeugwaffe entpuppte, hat die Staatsanwaltschaft des Landkreises Hof ihre Ermittlungen eingestellt. Ein

weiteres Beispiel wie es jemandem ergehen kann, der politisch unkorrekte Dinge anspricht, ereignete sich am Bundesparteitag der Linken vom 28.5.2016. Der Fraktionschefin der Linken, Sahra Wagenknecht, wurde von einer sogenannten antifaschistischen Initiative „Torten für Menschenfeinde“ eine Torte ins Gesicht gedrückt. Dies, weil sie unlängst von Kapazitätsgrenzen, den Grenzen der Aufnahmebereitschaft der Bevölkerung und dem Gastrecht, das Flüchtlinge nicht missbrauchen sollten, gesprochen hatte.

Hier wird ersichtlich, dass es einerlei ist, ob man politisch links oder rechts steht: Wer Misstände beim Namen nennt muss damit rechnen verfolgt zu werden. [4]

Ein kritischer Film zum Ukraine-Putsch setzt sich durch

ps. Ein Ende Januar 2016 durch den französischen Sender Canal+ ausgestrahlter Dokumentarfilm mit dem Titel „Masken der Revolution“ löste weitreichende Reaktionen in den westlichen Medien aus. Unter anderem wurde Canal+ durch die pro-westliche Regierung der Ukraine aufgefordert, die Ausstrahlung des Beitrags zu unterlassen. Dem französischen Regisseur Paul Moreira wurde dabei prorussische Propaganda vorgeworfen. Der Film zeigt schwerpunktmäßig zwei wesentliche Ereignisse im Zusammenhang mit dem Umsturz anfangs 2014. Einerseits den blutigen Aufstand auf dem Maidanplatz in Kiew im Februar 2014, andererseits

die gewaltsame Erstürmung eines friedlichen Widerstandscamps vor dem Gewerkschaftshaus in der südukrainischen Hafenstadt Odessa im Mai 2014. Trotz den Protesten der ukrainischen Regierung, welche den Machern eine gezielte Täuschung und ohne detaillierte Begründung einen falschen Blick auf die Situation vorwarf, wurde der Film ausgestrahlt. Die im Film dokumentierten Fakten sowie die Tatsache der Ausstrahlung trotz massiver Proteste, zeigt bezüglich der Ukraine ein tendenzielles Umdenken innerhalb der EU auf, welche zunehmend Kritik an der „Umsturzregierung“ Poroschenkos zulässt. [5]

Warum Banker behaupten, Bargeld sei zu teuer

khc./br. Der Deutsche Bank-Chef John Cryan sagte im Januar 2016 am Weltwirtschaftsforum in Davos, dass das Bargeld ineffizient und fürchterlich teuer sei. Doch was ist denn am Bargeld für wen angeblich so teuer? Um das heraus zu finden ist es wichtig zu verstehen, woher Bargeld kommt, wie es entsteht, wie es verteilt wird und wer welche Kosten im Zusammenhang mit Bargeld hat. Bargeld entsteht ausschließlich durch die jeweilige nationale Zentralbank eines Landes. Die Bevölkerung erhält das Bargeld aber nicht direkt von der Zentralbank, sondern von den privaten Geschäftsbanken, zum Beispiel eben von der Deutschen Bank. Diese Banken unterhalten bei der jeweiligen Zentralbank Konti. Wenn nun die Privatbank Guthaben als

Bargeld an ihre Kunden ausbezahlt, ist das Zentralbankgeld. Für dieses Bargeld hat die Privatbank dann eine Gebühr, sogenannte Sichteinlagen, bei der Nationalbank zu hinterlegen. Und genau dort liegen die angeblich fürchterlich teuren und ineffizienten Kosten, wie es der Deutsche Bank-Chef nennt, begründet. Mit jedem Bargeldbetrag, den der Bürger als sein Eigentum bei seiner Bank abholt, ergeben sich also Gebühren, quasi ein Pfand, für die jeweilige Hausbank, die das Bargeld an den Kontoinhaber ausbezahlt hat. Das Motiv der Banken bei ihrer Kampagne gegen das Bargeld ist also nicht die Bankkunden vor Kosten zu bewahren, sondern in erster Linie sich selbst. [6]




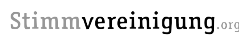


**„Geld ist geprägte Freiheit.
Denn Geld hat für die Menschheit seit Jahrtausenden
zwei Eigenschaften: Es ist Zahlungsmittel und
Wertaufbewahrungsmittel zugleich.“**
Fjodor Dostojewski, russischer Schriftsteller

Schlusspunkt •
Xavier Naidoo: „... dass keiner von uns frei ist. Und es nicht darum gehen kann, dass wir denken, es ist doch alles super, wir sind so reich wie noch nie, sondern mir geht es darum: 70 Kilometer neben mir, in Kaiserslautern, in Ramstein, sitzt irgendein amerikanischer Soldat, der hier Drohnen bedient. Und ich zahle dem noch 30 Milliarden oder was weiß ich wie viele Milliarden im Jahr dafür, dass der aus Deutschland Menschen abschießt! Nee, wirklich nicht. Da habe ich keinen Bock drauf.“
Es braucht schon Mut auszusprechen, was viele Menschen in Deutschland und anderen Ländern denken. Die Handexpress-Leserbriefzeitung S&G bietet hierzu eine Plattform, durch die engagierte Schreiber, eifrige Verteiler und Kurier das Volksbewusstsein widerspiegeln und prägen.
Die Redaktion (brm.)

Quellen: [4] *Pressedienst PHI, Nr.11, 2016, Seite 79* | <http://de.sputniknews.com/panorama/20160528/31018885/wagenknecht-torte-ins-gesicht.html#comments> [5] <http://de.sputniknews.com/panorama/20160201/307498459/maidan-odessa-ukraine-gegen-franzoesischen-tv-doku.html> | www.youtube.com/watch?v=JIOR3xSP1qs [6] www.klagemauer.tv/index.php?a=showmediacomment&blockid=6586 | www.focus.de/finanzen/banken/deutsche-bank-chef-cryan-bargeld-wird-in-zehn-jahren-verschwinden_id_5226456.html | <http://bazonline.ch/wirtschaft/geld/Kleinkredite-bleiben-trotz-Tiefstzinsen-enorm-teuer/story/19213209>

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

<p>Impressum: 10.06.16 S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.</p>	<p>Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider. Redaktion: Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen</p>	<p>Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage Abonnentenservice: www.s-und-g.info Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein</p>
		
www.anti-zensur.info	www.klagemauer.tv	www.panorama-film.ch
		
www.stimmvereinigung.org		www.agb-antigenozidbewegung.de
		www.sasek.tv